



Kreis Mettmann
r Kreistag
Bauausschuss

Es informiert Sie: Santa Sofi Telefon: 02104/99-2726 Fax: E-Mail: santa.sofi@kreis-mettmann.de

Mettmann, den 07.07.2025

Niederschrift

zur Sitzung des Bauausschusses

Sitzungstermin Montag, den 16.06.2025, 16:30 Uhr
Sitzungsort Kreishaus Mettmann, Düsseldorfer Straße 26, 40822 Mettmann, Raum 1.601
(großer Sitzungssaal)

Anwesend waren:

Vorsitz

Detlef Ehlert

Mitglieder

Andreas Benoit

Susanne Brandenburg

Dieter Donner

Luca Julian Gerbl

Dr. Tina Guenther

Brigitte Hagling

Nora Herrguth-Mertens

Waldemar Madeia

Annette Mick-Teubler

Renate Petschull

Günter Pollmann

Maximilian Rech

Annerose Rohde

Helmut Rohden

Hartmut Toska

Ewald Vielhaus

Verwaltung

Christos Boukouvalas

Marvin Bückmann

Kathrina Handschuh

Daniela Hitzemann

Andrea Hoffmann

Dr. Stephan Kopp

Nico Leonhardt

Carsten-Ole Nagel

Christian Schölzel
Santa Sofi
Kathrin Westerhoff
Gäste
Cedric Deden

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Formalien
 - 1.1. Eröffnung der Sitzung
 - 1.2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - 1.3. Feststellung der Anwesenheit
 - 1.4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 1.5. Feststellung der Tagesordnung
 - 1.6. Benennung von Berichterstatterinnen / Berichterstattern für den Kreistag
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 24.03.2025
3. Informationen der Verwaltung
4. Bericht zur öffentlichen Wohnraumförderung 20/003/2025
5. Nachträge
 - 5.1. Photovoltaik-Anlagen auf Liegenschaften der Kreisverwaltung 23/020/2025
Mettmann
Hier: Anfrage der FDP-Fraktion vom 16.06.2025

Nicht öffentlicher Teil

6. Informationen der Verwaltung
7. Campus Sandheide - Sachstandsbericht 23/015/2025
8. Vergabe Campus Sandheide, Estrich- und Bodenbelagsarbeiten 23/019/2025
Hier: Vorstellung der Eckdaten, des Leistungsverzeichnisses und der Vergabeart
9. Schule an der Virneburg, Langenfeld - Sachstandsbericht 23/016/2025
Modulbauanlage und Interim als Mietcontaineranlage
10. Vergabe eines Generalübernehmer-Auftrags zur Erweiterung der Förderschule an der Virneburg, Langenfeld durch die Errichtung eines Neubaus in Modulbauweise 23/018/2025
Hier: Bestätigung der im Rahmen des Vergabeverfahrens getroffenen Vergabeentscheidung

- | | | |
|-----|--|---------------|
| 11. | Vorstellung der Machbarkeitsstudie zur Sanierung der K 11
Hier: Entscheidung über die Sanierungsvariante und ein daraus resultierendes Vergabeverfahren | 23/006/2025/1 |
| 12. | Vergabe der barrierefreien Bushaltestellen; 3. Bauabschnitt
Hier: Vorstellung der Eckdaten des Leistungsverzeichnisses und der Vergabeart | 23/013/2025 |
| 13. | Umgestaltung des Knotenpunkts K 13 Garather Weg
Hier: Vorstellung der Eckdaten des Leistungsverzeichnisses und der Vergabeart | 23/014/2025 |
| 14. | Vergabe der Gasversorgungsleistungen für die Liegenschaften des Kreises Mettmann für die Jahre 2026 ff.
hier: Vorstellung der Eckdaten des Leistungsverzeichnisses und der Vergabeart | 23/012/2025 |
| 15. | Bericht über die Vergaben mit einem Wert zwischen 100.000 € und 500.000 € netto für den Zeitraum vom 01.03.2025 bis 31.05.2025 | 23/017/2025 |
| 16. | Nachträge | |

Öffentlicher Teil

Zu Punkt 1: Formalien

Der Vorsitzende eröffnet um 16:30 Uhr die Sitzung. Er begrüßt die Ausschussmitglieder, die Gäste sowie die Verwaltung.

Er stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit des Ausschusses fest.

KA Rohde vertritt SB Weber. KA Dr. Aßmann und KA Lohmann sind nicht anwesend. Damit wird die Beschlussfähigkeit des Ausschusses festgestellt.

Es erfolgt eine Änderung in der Tagesordnung im öffentlichen Teil.

Nach Abstimmung über die Aufnahme der Anfrage der FDP-Fraktion, wird diese als Tagesordnungspunkt 5.1 einstimmig aufgenommen.

Eine Benennung von Berichterstattern für den Kreistag ist nicht erforderlich.

Zu Punkt 2: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 24.03.2025

Die Niederschrift über die Sitzung vom 24.03.2025 wird einstimmig und ohne Änderungen genehmigt.

Zu Punkt 3: Informationen der Verwaltung
--

Frau Hoffmann berichtet über die aktuelle Personalsituation. Auf Nachfrage von Herrn Ehlert wird dieser Niederschrift eine detaillierte Übersicht über vakante sowie besetzte Stellen als Anlage beigelegt.

Herr Dr. Kopp informiert über den aktuellen Stand der Baumaßnahmen am Berufskolleg Ratingen. Mit der Stadt Ratingen wurde ein Kompromiss erzielt, der die Errichtung einer Interimsanlage auf dem Grundstück der Schule vorsieht. Die Vorteile dieser Lösung bestehen darin, dass keine Mietkosten für ein Ersatzgrundstück anfallen und die Interimsanlage insgesamt kleiner ausfallen kann, da der bestehende Verwaltungstrakt genutzt werden kann. Nach-

teilig ist, dass der Neubau in zwei Bauabschnitten erfolgen muss, da die Anlage teilweise auf dem Bereich errichtet wird, auf dem der Neubau entstehen soll. Dies führt zu einer längeren Bauzeit, ermöglicht jedoch insgesamt eine kostengünstigere Umsetzung.

Zu Punkt 4: Bericht zur öffentlichen Wohnraumförderung - Vorlage Nr. 20/003/2025
--

Auf Nachfrage von KA Petschull, ob Eigentümer zur Verlängerung der Wohnungsbindung angeschrieben werden, teilt Herr Schölzel mit, dass die Antwort nachträglich dieser Niederschrift beigelegt wird.

Nachrichtlich:

Alle Wohnungsbesitzer werden rechtzeitig vor Ablauf der Bindung ihrer Wohnungsbestände kontaktiert.

Spätestens 24 Monate vor Ablauf der Zweckbindung wird die Bewilligungsbehörde seitens der NRW.Bank auf betroffene Förderobjekte hinweisen.

Hierauf wird zunächst der Bedarf bei der zuständigen Stelle der jeweiligen kreisangehörigen Stadt angefragt. Natürlich wird dieser bestätigt, was sich allein schon aus den hier bekannten und im Bericht dargestellten Zahlen ergibt.

Soweit Bedarf und Geeignetheit (Zustand der Wohnungen/ Häuser) bestätigt werden, weist die Bewilligungsbehörde die Eigentümerin oder den Eigentümer auf die Möglichkeit einer Antragstellung zur Bindungsverlängerung hin. Die Bindungsverlängerung wird durch einen Änderungsbescheid der Bewilligungsbehörde zur Förderzusage nach einem vorgeschriebenen Vordruck erteilt.

Bereits für die Feststellung der Geeignetheit besteht Kontakt zu den Wohnungsbesitzern, so dass technische Prüfung und Beratung hinsichtlich einer möglichen Bindungsverlängerung dahingehend ineinandergreifen.

Es obliegt allein den Wohnungsbesitzern, ob sie sich auf eine Bindungsverlängerung einlassen.

KA Madeia macht deutlich, dass die steigenden Baukosten das Hauptproblem darstellen. Die Mitglieder des Bauausschusses/ Sozialausschusses nehmen die Inhalte der Vorlage zur Kenntnis.

Zu Punkt 5: Nachträge
Zu Punkt 5.1: Photovoltaik-Anlagen auf Liegenschaften der Kreisverwaltung Mettmann Hier: Anfrage der FDP-Fraktion vom 16.06.2025 - Vorlage Nr. 23/020/2025

Die Beantwortung erfolgt schriftlich und wird den Ausschussmitgliedern nach Fertigstellung zur Verfügung gestellt.

Die Mitglieder des Ausschusses erklären sich damit einverstanden.

Der Vorsitzende stellt die Nichtöffentlichkeit der Sitzung her.

Nicht öffentlicher Teil

[...]

Ende der Sitzung: 17:21 Uhr

gez.
Detlef Ehlert

gez.
Santa Sofi